

Gerätebeispiele:

Nr: 7.05

Elektroheizgebläse E18

Heizleistung (ca. kW): 12 – 18

Spannung (V): 400

Stromaufnahme (A): 24,5



Nr: 7.17

Gasheizgebläse - Profi

Heizleistung (kW): 35 – 70

Gas-Durchsatz (ca. max. kg/h): 5,50



Nr: 7.42

Ölheizgebläse BV70

Heizleistung (ca. kW): 70

Kraftstoffverbrauch (ca. kg/h): 6,0



Nr: 7.32

Ölheizstrahler Infrarot mit Tank

Heizleistung (33-40 KW)

Kraftstoffverbrauch (ca. kg/h): 3,4



Alle Heizgeräte mit Preisen und technischen Daten finden Sie auch im Internet

Hannover-Hainholz

(Hauptsitz)

Gewerbegebiet Hainholz

Grambartstrasse 21

30165 Hannover

Telefon (05 11) 35 20 700

Telefax (05 11) 35 22 211

hannover@baumgarten-geraete.de

Hannover- Misburg

Nähe Misburger Hafen

Anderter Straße 68

30629 Hannover

Telefon (05 11) 54 21 630

Telefax (05 11) 54 21 629

hannover.misburg@baumgarten-geraete.de

Laatzen-Rethen

Gewerbegebiet

Rethen Nord

Hamburger Straße 1

30880 Laatzen

Telefon (05 102) 67 40 30

Telefax (05 102) 67 40 31

hannover.laatzen@baumgarten-geraete.de

Braunschweig

Gewerbegebiet

Hansestraße

Daimlerstraße 3

38112 Braunschweig

Telefon (05 31) 31 31 10

Telefax (05 31) 31 31 40

braunscheig@baumgarten-geraete.de

Bremen

Gewerbegebiet

Airport-Stadt West

Industriestraße 29

28199 Bremen

Telefon (04 21) 2 77 17 77

Telefax (04 21) 2 77 17 78

bremen@baumgarten-geraete.de

Betonbearbeitung

Gewerbegebiet

Hainholz

Bogenstrasse 5

30165 Hannover

Telefon (0511) 35 22 318

Telefax (05 11) 35 00 19 49

info@baumgarten-betonbearbeitung.de

www.baumgarten-betonbearbeitung.de

mobile Heizanlagen für Baustelle und Event



Wärme für Mensch und Material

Dass der Mensch im Winter Wärme braucht ist klar. Niemand arbeitet oder feiert gerne in einer Eishöhle. Auch Material und Maschinen brauchen oft eine bestimmte Temperatur um zu funktionieren oder verarbeitet zu werden. Die klassischen Einsatzgebiete mobiler Heizanlagen sind Winterbaustellen, Veranstaltungen in Zelten, Hallen, Gebäude ohne oder mit nicht ausreichender Heizung und im „Notfall“

Geld sparen trotz oder durch Heizen ?

Eine Veranstaltung in einem kalten Zelt abzuhalten oder eine Baustelle über den Winter stillzulegen, kann sich heute niemand mehr leisten. Gerade bei steigenden Energiepreisen und unter Zeit- und Kostendruck ist es wichtig, sich rechtzeitig Gedanken über Planung und Installation einer mobilen Heizanlage zu machen. Eine gut geplante und rechtzeitig installierte Heizanlage kostet deutlich weniger, als eine hopla-hopp Lösung nach einem überraschenden Kälteeinbruch. Sie sparen Zeit, Material, Mannstunden und sichern Ihren Baufortschritt.

Denn... der Winter kommt !

...meist so überraschend wie der erste Schnee und das Winterreifen aufziehen.

Energie sparen – Budget schonen

- Halten Sie zu beheizenden Bereiche möglichst klein.
- Versuchen Sie möglichst das Gebäude geschlossen zu halten. (z.B. durch abplanen)
- Nutzen Sie vorhandene Thermostate
- dimensionieren Sie die Heizgeräte richtig. (s.rechts)
- Bei getrennter Abgasführung (z.B. gr. Ölheizter) mögl. die Heizter im Gebäude aufbauen und Abgasführung nach außen legen.
- Bei längeren Pausen - Geräte abschalten und/oder Temperatur absenken.

Gas, Öl oder Strom ?

Stromheizer (1,5 kW – 18 kW) sind sofort und flexibel einsatzbereit, gerade für kleine Räume und bei wechselnden Einsatzorten. Weiterer Vorteil ist der abgasfreie, sichere Betrieb auch in geschlossenen Räumen und bei der Bautrocknung. Ausreichende Stromversorgung vor Ort sicherstellen !



Gasheizer (23 kW – 140 kW) haben bei gleicher Baugröße eine höhere Leistung als E-Heizer. Die Anlagen sind autark in der Energieversorgung, flexibel zu bewegen und schnell aufgebaut. Bei Einsätzen über einen längeren Zeitraum kann sich die Energieversorgung (Gasflaschen) u.U. als aufwendig erweisen. Ausreichende Belüftung notwendig.



Ölheizter (30 kW – 200 kW) werden mit internen oder mit Zusatztanks betrieben. Durch die Größe der Tanks und Heizleistungen bis 200 kW sind diese Anlagen optimal für die Beheizung von Baustellen, Hallen, Zelten und als Ersatzheizung bei Umbauten, gerade auch bei längeren Einsatzzeiten geeignet. Durch Wärmeleitschläuche kann eine gezielte Verteilung der Wärme in verschiedene Bereiche mit nur einem Gerät erzielt werden.



Infrarotheizter (1,5 kW – 40 kW) erzeugen punktuelle Wärme durch Infrarotstrahlung. Dadurch können direkt und gezielt Material und Personen er- bzw. gewärmt werden, ohne dass hierfür der gesamte Raum bzw. die Luft aufgeheizt werden muss. z.B. beim Sitzen auf der Terrasse oder dem Erwärmen einer Aussenfassade im Winter. Infrarotstrahler gibt es für Strom-, Gas- und Ölbetrieb



Heizergöße ermitteln

Unabhängig von den örtlichen Gegebenheiten, sollten Sie als erstes die benötigte Heizleistung ermitteln. Sollte eine Wärmebedarfsberechnung vorliegen, ist diese natürlich zu verwenden, ansonsten können Sie sich folgender Faustformel bedienen. (Es wird ein Rohbau oder unisolierte Halle angenommen mit einem maximalen Temperaturunterschied der Innen-Außentemperatur von 30°.)

für Öl-und Gasheizer
Rauminhalt (m³) x 0,058 = Heizleistung (kW)

für E-Heizer
Rauminhalt (m³) x 0,041 = Heizleistung (kW)

Für Zelte, Thermozelte, Gewächshäuser, Hallen, isolierte Bauten usw. gibt es differenziertere Formeln. Auch die Frage, ob die Heizleistung durch einen großen Heizer bereitgestellt wird oder auf mehrere kleine Geräte verteilt werden sollte, muss von Fall zu Fall entschieden werden. Nehmen Sie sich die Zeit für eine gründliche Analyse und Planung. Damit vermeiden Sie unnötige Kosten für falsch dimensionierte, schlecht platzierte Anlagen und höheren Energieverbrauch.

Noch Fragen ? Rufen Sie uns an...

... wir helfen gerne bei der Planung Ihrer Heizanlage !

- ✓ Heizanlage richtig geplant
- ✓ Heizter rechtzeitig aufgestellt
- ✓ Kälte im Griff